

„Heilige Wegbegleiter der jungen Generation“

Katholische Jugend freut sich über Heiligsprechungen.

Düsseldorf / Rom, 24. April. Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) freut sich über die Heiligsprechung der beiden Päpste Johannes Paul II. und Johannes XXIII. am kommenden Sonntag. „Beide wirken weit über ihren Tod hinaus. Sie haben die Kirche im 20. Jahrhundert entscheidend geprägt“, so BDKJ-Bundesvorsitzender Dirk Tänzler. „Als Vorbilder im Glauben sind Jugendleiterinnen und -leiter, Eltern und pastorale Mitarbeitende die wichtigsten Glaubens-Vorbilder für junge Menschen. Gleichzeitig werden nun diese beiden Päpste, insbesondere Johannes Paul II., heilige Wegbegleiter der jungen Generation sein“, so Tänzler.

Gerade Johannes Paul II. habe für Jugendliche eine große Rolle gespielt: „Er hat die Weltjugendtage ins Leben gerufen und nicht nur damit vielen jungen Menschen den Glauben erschlossen“, so Tänzler. „Mit seinem Beitrag zum Fall des Eisernen Vorhangs hat er darüber hinaus Wege für ein friedliches Zusammenleben in Europa geebnet.“ Der Konzilspapst Johannes XXIII. habe dagegen mit seinem Anstoß zum Aggiornamento, der „Verheutigung“ der Kirche, die Fenster der Kirche zur Welt weit geöffnet. „Das war der Grundstein für nötige Reformen“, so Tänzler. Und auch die seien für junge Menschen in der Kirche entscheidend. Für die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen würden die Heiligsprechungen eine Stärkung bedeuten, „im Vertrauen auf Gott aktiv bei der Gestaltung unserer Welt mitzuarbeiten“, so Tänzler.

Der BDKJ ist Dachverband von 16 katholischen Jugendverbänden und -organisationen mit rund 660.000 Mitgliedern. Weitere Infos gibt es unter www.bdkj.de.

Pressekontakt:

Michael Kreuzfelder · mkreuzfelder@bdkj.de
fon 0211 . 46 93-155 · mobil 01 76 . 17 95 60 99

Herausgeber:

BDKJ-Bundesstelle · Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 32 05 20 · 40420 Düsseldorf

katholisch.

politisch.

aktiv.